

**Schriftlicher Bericht**  
**des Ausschusses für auswärtige Angelegenheiten**  
**(3. Ausschuß)**  
**über den von der Bundesregierung eingebrachten Entwurf eines**  
**Gesetzes zu dem Europäischen Übereinkommen vom 15. De-**  
**zember 1958 über den Austausch therapeutischer Substanzen**  
**menschlichen Ursprungs**  
**— Drucksache IV/175 —**

**A. Bericht des Abgeordneten Dr. Martin**

Der Deutsche Bundestag hat in seiner 14. Sitzung am 14. Februar 1962 den Gesetzentwurf — Drucksache IV/175 — an den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten federführend und an den Ausschuß für Gesundheitswesen mitberatend überwiesen. Der Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten hat in seiner Sitzung vom 17. Mai 1962 das Ratifikationsgesetz sowie das Abkommen beraten und keine Einwendungen dagegen erhoben. Der mitberatende Ausschuß für Gesundheitswesen hat am 14. Juni 1962 den Beschlüssen des Ausschusses für auswärtige Angelegenheiten zugestimmt. Namens des Ausschusses darf ich das Hohe Haus bitten, dem Gesetzentwurf zuzustimmen.

Bonn, den 14. Juni 1962

**Dr. Martin**  
Berichtersteller

**B. Antrag des Ausschusses**

Der Bundestag wolle beschließen,  
den Gesetzentwurf — Drucksache IV/175 — unverändert anzunehmen.

Bonn, den 14. Juni 1962

**Der Ausschuß**  
**für auswärtige Angelegenheiten**

<b>Dr. Kopf</b>	<b>Dr. Martin</b>
Vorsitzender	Berichtersteller